## Herren Kreisliga B Südwest

TSV Schornbach : VfL Waiblingen II
Samstag, 18.11.2023, 18:30 Uhr

# TSV Schornbach und VfL Waiblingen II teilen sich die Punkte

Freude herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Müll / Dübner nach ca. 3 Stunden den Matchball für den VfL Waiblingen II im Spiel der Herren Kreisliga B Südwest verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Schornbach. Das Heimteam konnte im 7. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 31:25) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den TSV Schornbach gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Schornbach nun ein Punkteverhältnis von 2:12 in der Tabelle auf, während der der VfL Waiblingen II 4:8 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Regelmann / Regelmann hatten ihre Gegner Eichholz / Nicevic beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Beim 0:3 gegen Müll / Dübner fanden wiederum Bad / Kufner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Beier / Bayha zeigten Eberhardt / Regelmann indessen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Lucas Regelmann gegen Bert Müll. Nicht ganz mithalten konnte Peter Regelmann, beim 6:11, 7:11, 12:10, 5:11 gegen Rüdiger Eichholz, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Stefan Bäder bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Meris Nicevic. Roman Eberhardt bekam nachfolgend seinen gleichstarken Gegner Ralf Dübner beim 9:11, 10:12, 9:11 nicht richtig in den Griff. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Jonas Regelmann überzeugte im Match gegen Ulrich Bayha, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Egon Kufner seinem Gegner Thomas Beier beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Schornbach und des VfL Waiblingen II. Beim 3:1-Sieg von Lucas Regelmann gegen Rüdiger Eichholz ging nur Satz 1 verloren. Einen Sieg verpasste anschließend Peter Regelmann wiederum beim 8:11, 8:11, 11:9, 6:11 gegen Bert Müll. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Stefan Bäder letztlich im Repertoire, um Ralf Dübner final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:11 (Bad) und 6:5 (Dübner). Der neue Zwischenstand war 6:6. Es dauerte eine Weile, bis Roman Eberhardt seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Meris Nicevic quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Eher wenig Gegenwehr bekam Jonas Regelmann bei seinem Sieg in drei Sätzen von Thomas Beier. Beim 3:0-Erfolg gelang es Egon Kufner den Gastspieler Ulrich Bayha in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (22:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Regelmann / Regelmann ihren Gegnern Müll / Dübner letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Schornbach tritt dabei geben den TTC Hegnach V an, während es der VfL Waiblingen II mit dem TV Stetten zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TSV Schornbach**

Doppel: Regelmann / Regelmann 1:1, Bäder / Kufner 0:1, Eberhardt / Regelmann 1:0

Einzel: L. Regelmann 2:0, P. Regelmann 0:2, S. Bäder 0:2, R. Eberhardt 0:2, J. Regelmann 2:0, E. Kufner 2:0

**VfL Waiblingen II**

Doppel: Müll / Dübner 2:0, Eichholz / Nicevic 0:1, Beier / Bayha 0:1

Einzel: R. Eichholz 1:1, B. Müll 1:1, R. Dübner 2:0, M. Nicevic 2:0, T. Beier 0:2, U. Bayha 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (22:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*